

TUS

Anmeldung

Änderung

Erhebungsbogen

Datum:.....

| Bezirk | Straße | ONr. | Stg. | Stock | Tür |
|--------|--------|------|------|-------|-----|
| / | / | / | / | / | / |

Telefonnr.:

weitere Adressen (sonstige Eingänge):

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| / | / | / | / | / |
|---|---|---|---|---|

Objektbezeichnung:

| |
|--|
| |
|--|

| |
|---|
| SICHERHEITSNEBELSYSTEM ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> |
|---|

Alarmtext:

| |
|--|
| |
|--|

Das beigeschlossene Anschreiben wurde zur Kenntnis genommen.
Mit Ihrer Unterschrift erklären die Gefertigten ihr Einverständnis, daß die von ihnen bekanntgegebenen Daten automationsunterstützt verarbeitet werden dürfen. Die mit der Unterschrift erfolgte Zustimmungserklärung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Anrufe aus dringenden Anlässen auf der Notrufnummer 133, ansonsten für
Auskünfte 31310/72901

| | |
|-----------------|---------------|
| Anlageninhaber: | |
| Name: | Geb.Datum: |
| Adresse: | |
| Telefonnummer: | |
| Datum: | Unterschrift: |

ACHTUNG
OHNE UNTERSCHRIFT IST DIE ANMELDUNG UNGÜLTIG

Zu verständigen:

| | |
|----------------|---------------|
| Name: | |
| Adresse: | |
| Telefonnummer: | |
| Datum: | Unterschrift: |

Zu verständigen:

| | |
|----------------|---------------|
| Name: | |
| Adresse: | |
| Telefonnummer: | |
| Datum: | Unterschrift: |

Zu verständigen:

| | |
|----------------|---------------|
| Name: | |
| Adresse: | |
| Telefonnummer: | |
| Datum: | Unterschrift: |

Zu verständigen:

| | |
|----------------|---------------|
| Name: | |
| Adresse: | |
| Telefonnummer: | |
| Datum: | Unterschrift: |

Besonderheiten des Objekts (Handskizze oder Bauplan im Grundriß [lt. Beilage])

| |
|--|
| |
|--|

Erläuterungen zum Erhebungsbogen

Die Erhebungsbögen sind nach Möglichkeit mit Schreibmaschine oder deutlich lesbar mit Blockbuchstaben auszufüllen.

Ortsangaben:

Bezirk: zweistellige Bezirkszahl einsetzen (z.B. 01 für Innere Stadt)

Straße: Straßennamen vollständig ausschreiben (Abkürzungen nur verwenden, wenn diese allgemein gebräuchlich sind z.B. Str. für Straße)

Onr.: Unter Onr. ist die Hausnummer (z.B. 145, oder 147 - 149) zu verstehen.

Danach sind die Stiege (falls keine Angaben: 0 einsetzen), die Stockwerksbezeichnung (E = Erdgeschoß, TP = Tiefparterre, HP = Hochparterre, MZ = Mezzanin) und die Türnummer entsprechend den Querstrichen einzutragen.

Beispiel einer Adresse (einschl. Tel.Nr.):

01, Musterstraße 146-148/E/5

Telefon Nr. 343 34 30

Anlagenbezeichnung:

Name des Schutzobjektes bzw. Firmenname, Betriebsbezeichnung (z.B. Mustermann, Filiale Innere Stadt, Bank).

Sonstige Adressen:

In diesem Feld sind Hintereingänge, idente Adressen bei Eckhäusern und sonstige Nebeneingänge anzuführen.

Anlageninhaber: = Betreiber der Anlage

Im Falle einer juristischen Person ist der Name der Verfügungsberechtigten im Feld "Unterschrift" deutlich lesbar anzuführen.

Zu verständigende Personen 1 - 4 :

Im Formblatt können bis zu 4 Personen angeführt werden, die im Falle einer Alarmierung in der Reihenfolge 1 - 4 verständigt werden, bis eine Person erreicht wird. **Die Unterschrift der Verantwortlichen ist am Erhebungsbogen unbedingt erforderlich**, da sonst keine Eintragung erfolgt. Sollte ein Bewachungsunternehmen betraut sein, empfiehlt es sich, dieses an die 1. Stelle zu setzen. In diesem Fall kann die Unterschrift entfallen.

Besonderheiten des Objektes:

In diesem Feld sollten angeführt werden:

1. Durchhaus
2. Private Bewachung (Überwachungsfirmen, Nachtwächter, Schutzhund)
3. Zusätzliche Alarmvorrichtungen (Sirene, Blinklicht)
4. Allfällige Bewohner des Schutzobjektes
5. Die ebenfalls vom Telefonwählgerät verständigte Personen sind anzuführen.
6. Sonstige Auffälligkeiten (verbale Beschreibung) die nach Ansicht des Anlageninhabers oder eines Verantwortlichen Bedeutung bei einem Polizeieinsatz haben. Sollte mit dem vorhandenen Platz nicht das Auslangen gefunden werden, kann ein Beiblatt angefügt werden.

Handskizze:

Falls der Anlagenbetreiber meint, dass für den Schutz seines Objektes Ortskenntnisse von Bedeutung sind, kann eine Orientierungsskizze oder auch ein Grundrißplan, ein Foto der Front oder dergleichen beigelegt werden.

Den ausgefüllten Bogen rücksenden an:

Bundespolizeidirektion Wien
Referat Funkstelle
Datenbearbeitung
Schottenring 7-9
1010 Wien

FAX: 313 10 - 72749

Weitere Auskünfte können unter der **Tel.Nr.: 313 10 -72901 bzw. 72610** eingeholt werden.